

zunächst „Lobe den Herren“, dann ein Violinchor und schließlich ein Musikstück aus dem „Nachlager von Granada“ für Violine und Violinen. Mit einer Ansprache des Herrn Kammermusikus Schreier wurde dem Herrn Superintendenten eine prächtige Blumenpende überreicht. ...

— * Geh. Sanitätsrat Dr. Martini. Ein bekannter und beliebter Dresdner Arzt, Herr Geh. Sanitätsrat Dr. Martini, ist gestern nachmittags gegen 3 Uhr im Alter von nahezu 80 Jahren nach kurzer Krankheit einem Gehirnl Schlag erlegen. ...

— * Zur Kandidatur Ober von Cuesfurth. Auf die Angriffe, welche seitens einer Anzahl linksstehender Blätter gegen die Abmachungen der Nationalliberalen im 12. ländlichen Wahlkreis ...

bisherigen Abgeordneten des Kreises war um so leichter möglich, als Herr von Cuesfurth nachweislich freiere Anschauungen vertritt, also durchaus nicht als „extrem“ bezeichnet werden kann. ...

— * Der „Freie Aus.“ schreibt: An einer am Sonntag nachmittags in Tippoldsdorf abgehaltenen öffentlichen Wahlversammlung, in der es zu lebhaften Auseinandersetzungen kam, hat im Verlaufe der Debatte der Generalsekretär ...

— * Die Weichstättstelle des nationalliberalen Wahlkreises des 3. händlichen Wahlkreises befindet sich am Wahltag im Restaurant „Zandenhof“, Barbarossaplatz, Zitzchen.

— * Zur Frage des „Lebensprofessors“ an der Universität Leipzig schreibt der derzeitige Rektor der Universität Leipzig, Herr Prof. Dr. Karl Binding, den „Freie A. Nachr.“: Auf dem kürzlich hier gehaltenen Hochschullehrertage ...

— * Verkehrsmittel der Sächsischen Staatseisenbahnen. Nach vorläufigen Berechnungen betragen die Einnahmen der Staatseisenbahnen im September 14076200 Mark, das sind 863200 Mark mehr als im gleichen Monat des Vorjahres. ...

— * Der Festabend zum Gedächtnis der Völkerversöhnung, den der Verein für vaterländische Festspiele in Dresden gestern Abend im Volkswahl veranfaßte, erfreute sich eines überaus zahlreichen Besuchs. ...

ler, die Stadträte Götter und Dehne, die Stadtverordneten Aulich und Dr. Hopf, Kreisvertreter Aidenwirth und einige Offiziere. Die Festung lag in den Händen der Stadtverordneten Obermeister Ulrich und Merbig. ...

— * Die Resource der Dresdner Kaufmannschaft feiert am 1. Oktober, nachmittags 3 Uhr, im Königl. Belvedere der Prälatischen Terrasse ihr Stiftungsfest mit einem Herren-Abschluß.

— * Landeslotterie. Am heutigen Ziehungstage fiel der Hauptgewinn von 40 000 Mark auf Nr. 92265 in die Kollektion von Hugo Köber in Adelsbrunn und ein 20000 Mark-Gewinn auf Nr. 51081 in die Kollektion von Appell in Leipzig.

— * Im Goßbräu-Kabarett treten seit Mitte dieses Monats sämtliche Künstler und Künstlerinnen, die größtenteils Ende Oktober aus dem Ensemble ausscheiden, in neuen Programmnummern auf. ...

— * Das Olympia-Tombol-Theater auf dem Altmarkt bringt in seinem dieswöchentlichen Programm wieder eine Reihe hochinteressanter Nummern. Eine landschaftlich sehr reizvolle, farbenpraktische Aufnahme führt das Leben und Treiben bei der Weizel vor Augen. ...

— * Die Genehmigung des Ministeriums in Nachschulunterricht in der händlichen Aach- und Fortbildungsschule, Johannesstraße 18, eröffnet worden. ...

— * Eine Betriebsstörung der Straßenbahn trat gestern Abend in der 6. Stunde auf der Linie 18 (Schloßplatz—Pöhlitz—Villnig) ein. Ein Wagen der Linie 5 hatte Achsenbruch erlitten und wurde von der Wartehalle ...

— * Kesseltransport. Heute nachmittags passierte die Königsbrüder Straße der Transport eines mächtigen

endendstetiger Wiederkehr nicht aus. M. Regard: Wenn die Erde blüht! ...

— * Die Feier des 50jährigen Bestehens der Universität Leipzig in der Titel des unter Mitwirkung des Präsidiums der Universitätsgedächtnis-Kommission herausgegebenen Album, das soeben im Verlage der Köpcke'schen Buchhandlung Röder u. Schulte in Leipzig zum Preise von 3 Mk. erschienen ist. ...

— * Musikfest in Mannheim. Am Mai 1910 wird in Mannheim ein großes Musikfest stattfinden, das im Zeichen Johann Bachers stehen wird. ...

Raube als Jäger.

Unsere großen Dichter waren keine Freunde der Jagd; diese aufregende Beschäftigung schien ja auch wenig zu dem fassen, in sich personenen Beruf des Dichters zu passen. ...

Antegung gewonnen, wobei wir nicht einmal an Shakespeare zu denken brauchen, der jedenfalls, auch wenn er nicht als Wildfänger in seiner Jugend bestraft worden wäre, ...

Während seiner Gefängniszeit ist die Liebe zur Jagd in Raube erwacht; während er als politischer Gefangener wegen allzu freisinniger Äußerungen den prächtigen Schloßpark des Fürsten Völk-Musau zu einer märchenhaften Kerkerzelle angewiesen erhalten hatte, wurde er zum tüchtigen, weidgerechten Jägerschützen. ...

blieben, jetzt mehr denn dreißig Jahre, und hat mein Leben sehr bereichert. Was weiß ein Stubenhocker von den Reizen in Wald und Feld? ...

Dieses freie Leben in Wald und Feld auf spannender Suche nach Firsch und Reh, Wildschwein, Auerhahn und Ferkel, diese innige Vertrautheit mit Vögeln und Tieren ...

Dresdner Bankverein

Leipzig: Hauptstrasse 11
Dresden: Valentinstrasse 21 — Ringstrasse 23
Chemnitz: Kreuzstrasse 14
Akkontokapital: Mark 21 000 000
Reserven: Mark 3 000 000

Zweiganstalten:

Bremen: Prager Str. 13; H. W. Hasenow & Co.
Kreuzstr. 1; Schönebecker Bank
Chemnitz: Langstrasse 3a; Ernst Petasch
Meißen: Heinrichsplatz 7; Meißner Bank
Kamenz: Sebitz — Wurzzen
Depotkassen in Lomscha und Oederas

An- und Verkauf von Wertpapieren

Anlagewerte stets vorräthig
Einlösung von Coupons, Dividendenscheinen
und verlosenen Effekten bei kostenfreier Ueberwachung der Anlösung.

Kurzzeit der Dresdner Börse vom 10. Oktober 1900.

Staatspapiere und Fonds.		Ausländische Fonds.		Eisenbahnaktien.		Bank- u. Wechselaktien.		Industrie- u. Bergbauaktien.		Metallindustrieaktien.		Chemie- u. Farbwerkeaktien.		Textil- u. Papieraktien.		Sonstige Aktien.	
Preuss. Staatsschuld.	85,50	Österr. Rente	98,75	Bayr. Staatsbahn	100,00	Deutsche Bank	100,00	Alte Leipziger	100,00	Chemnitz	100,00	Leipziger	100,00	Leipziger	100,00	Leipziger	100,00

Dresdner Nachrichten. Mittwochs, 20. Oktober 1900 Nr. 291

Möbel-Einrichtungen. H. Hohlfeld,

Ausstellung vieler Musterzimmer
Besichtigung zwanglos.
Denkbar grösste Auswahl. Gegr. 1876.

Johannesstraße 19, Ringstraße 64.

Jantallampe



Dauerhafteste Metallfadenslampe.
Für alle Stromarten.
20-240 Volt.
In allen gebräuchlichen Lichtstärken.
Hohe Stromersparnis.
Überall erhältlich!

Moderne Büro-Möbel, vollst. Einrichtungen

M. & R. Zocher, Dresden-A.



Verkaufsort: Annenstr. 2, Ecke Am See (Stadth.)
Fabrik u. Ausstellung: Große Plauenstr. 21.
Privat-Büro, Herren-Zimmer:
Soenneckens:
Schreibtische mit Jalousie ...
Diplomaten-Schreibtische ...
Ideal-Bücherschränke
zusammenstellbar
Aktenschränke, Schnellhefter-
u. Registratur-Schränke.
Moderne Schreibstühle ...
Schreibmaschinen-Senkpulte.
Alleinvertretung
der Schreibmöbelfabrik
F. Soenneck, Bonn.
Konformität eigener Fertigung:
(in Eiche und Kiefer)
Stehpulte, Freischreibtische,
Sitzpulte u. Arbeitsstühle, Kopier-
tische, Maschinen-Senkpulte eig.
Patent, Briefordner und Schnell-
hefterschänke, Aktens- und For-
mularschänke, Garderobe- und
Telephonschränke, Ladentafeln, Barrieren, großes Lager von
Kontorsequen u. Schreibstühlen, Kartothekschänke etc.

Sörnawitzer Steingut-Aktien
unter der Hand zu kaufen gesucht. Off. unt. A. H. postl. Weissen.
Salon-Flügel,
Mittelsch, wie neu erhalt., bill. zu
verf. Schöne, Johannesstr. 19.

Betten mit Feder-
reinigung Amalienstraße 12.
Gerren- u. Damenrad mit
zu verf. Wettiner Str. 40, 2.
Dam. Rad freil. h. zu verkaufen
Derr. Rad, Schloßstr. 8. part. 2.